Kalkofen Vogler

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex)
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Schraplau
Kreis(e): Saalekreis
Bundesland: Sachsen-Anhalt



Kalkofen Vogler
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Kalkofen Vogler (1868–ca. 1890); ein in den Fels eingebauter Kammerofen, Besitzerin Christiane Vogler erwarb dafür das Grundstück im „Mehlpetz-Steinbruch“, die Fa. Chr. Vogler wurde durch Fa. Otto Roskowski übernommen, der Ofen jedoch kaum weiter genutzt; Nachnutzung als Keller. Die Brennkammer ist von sehr guter Erhaltung; der Vorbereich durch Bergsicherung um 2011 stark verändert und überschüttet, Kammer seitdem über einen Tunnelröhre zu erreichen, aber mit einem Gitter verschlossen; geschütztes Fledermausquartier.

Datierung:

- 1868 - ca. 1890

Quellen/Literaturangaben:

- Wolfgang Werner, 100 Jahre Kalkwerk Schraplau. Chronik des Werkes von 1909 bis 2009 (Schraplau 2009).

BKM-Nummer: 41000234

Kalkofen Vogler

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex)

Ort: Weida-Land
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 26 7,68 N: 11° 40 18 O / 51,43547°N: 11,67167°O
Koordinate UTM: 32.685.694,56 m: 5.701.638,54 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.477.273,15 m: 5.700.141,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kalkofen Vogler“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-41000234 (Abgerufen: 5. November 2026)

Copyright © **LVR**